

Drei Tage buntes Programm zum Jubiläum

Von Alexandra Kratz

Nach zwei Jahren Pause durch die Pandemie findet in Bernhausen der 100. Pferdemarkt statt. Wir erklären, warum das Jubiläum eigentlich gar keines ist.

Bernhausen. Es ist ein bisschen kurios: Zwar fand der erste Bernhäuser Pferdemarkt im März 1923 statt. Während des Zweiten Weltkriegs pausierte die Veranstaltung jedoch. Offiziell wurde aber weiter gezählt, als hätte das Event immer stattgefunden. Das sei damals nicht unüblich gewesen, sagt der Filderstädter Stadtarchivar Nikolaus Back. So wurde die Reihe fortgesetzt bis zum Jahr 2020, als nach dieser Zählung der 99. Pferdemarkt stattfand. Dann kam Corona und damit eine zweijährige Zwangspause. Um das Jubiläum aber nicht einfach vorüberziehen zu lassen, wurde diesmal nicht weiter gezählt, sodass in diesem Jahr offiziell der 100. Pferdemarkt stattfindet.

Entsprechend groß wollen die Filderstädter feiern. „Wir haben diese Zwangspause genutzt und ein tolles Programm für das Festwochenende zusammengestellt“, wird Eva-Maria Jörg, die Leiterin des Referats für Wirtschaft und Marketing in einer Pressemitteilung der Stadt zitiert. Der Filderstädter Oberbürgermeister Christoph Traub ergänzt: „Das Festwochenende wird ein großes Ereignis mit vielen Traditionen, welches weit in die Region hinein strahlt.“

Los geht es bereits am Freitag, 3. März. Der Stadtarchivar Nikolaus Back bietet eine Führung an zum Thema „Bernhausen in den 1920er Jahren“. Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht. Anmelden kann man sich aber noch für den offiziellen Festakt am Freitagabend in der Filharmonie, und zwar unter **<https://eveeno.com/100-pferdemarkt>**.

Der eigentliche Pferdemarkt findet aber am Wochenende, 4. und 5. März, statt. Am Samstag beginnt das Programm bereits um 9 Uhr auf dem Festplatz P2 an der Tübinger Straße in Bernhausen. Dort werden 126 Pferde und 56 Gespanne ausgezeichnet. Unter den Einzelprämierungen sind 42 Zuchtstuten, 24 Reit- und Gebrauchspferde sowie 60 Kleinpferde und Ponys.

Von 11 bis 18 Uhr präsentieren sich im Bereich der Fußgängerzone mittelalterliche Händler und Handwerker. Für Familien mit Kindern gibt es auf der Bernhäuser Hauptstraße Spiel- und Mitmachangebote, so zum Beispiel einen Steckenpferdparcours der Sportgemeinschaft Filderstadt. Von 8 bis 18 Uhr dauert der Krämermarkt auf der Rosenstraße rund um das Alte Rathaus. Auf der Scharnhäuser Stra-

ße haben von 7 bis 12.30 Uhr die Stände des Bernhäuser Wochenmarkts geöffnet. Der Festumzug mit Pferden, Kutschen, Umzugswagen und einer Steckenpferdparade beginnt um 14 Uhr. Stärken können sich die Besucherinnen und Besucher beim Förderverein zur Erhaltung des Bernhäuser Pferdemarkts auf dem Kronen-Areal an der Ecke Bernhäuser Hauptstraße/Volmarstraße sowie bei den Landfrauen Bonlanden im Bürgerzentrum an der Bernhäuser Hauptstraße 2.

Zudem haben die Geschäfte im Ortskern an diesem Tag bis 16 Uhr geöffnet. Am Sonntag beginnt der Pferdemarkt um 11 Uhr. Die Werbegemeinschaft „Bernhausen aktiv“ lädt alle Gäste von 12 bis 17 Uhr zum Bummeln und Shoppen ein.

Ein weiterer Höhepunkt des Bernhäuser Pferdemarkts ist das Schauprogramm des Reit- und Fahrvereins Filderstadt. Die Vorführungen im Sielminger Emerland an der Seestraße 19 dauern von 13 bis 16 Uhr. Der Pferdemarkt ist für den Verein – neben den alljährlichen Dressur- und Springturnieren – das größte Event im Jahr. „Alle Mitglieder und viele Darstellerinnen und Darsteller über den Verein hinaus gestalten jedes Jahr ein vielfältiges Showprogramm. Alle trainieren fleißig und studieren ihre Nummern bereits Wochen und Monate im Voraus ein“, wird die Vereinsvorsitzende Derya Kalout in der Pressemitteilung der Stadt zitiert. Selbstverständlich gebe es in diesem Jahr ein paar Besonderheiten, denn der Verein feiert sein 60-jähriges Bestehen.

Die Stadtverwaltung Filderstadt bittet darum, möglichst mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Pferdemarkt zu kommen, da es nur begrenzt Parkplätze gibt. Zudem sind am Wochenende wegen der verschiedenen Veranstaltungen viele Straßen in Bernhausen gesperrt, auch Busse werden teils umgeleitet.

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.